

Presseinformation
Wien, 9. Jänner 2014

Reha-Klinik Montafon als internationale Spitzeneinrichtung akkreditiert

Eine Fachkommission hat die erste Rehabilitationsklinik Vorarlbergs, die Reha-Klinik Montafon, nur drei Jahre nach ihrer Eröffnung international akkreditiert. Nach eingehender Prüfung durch Experten der Joint Commission International (JCI) erhielt die vom weltweit führenden Gesundheitsdienstleister VAMED betriebene Reha-Klinik eine JCI-Akkreditierung für alle ihre Fachbereiche (Stütz- und Bewegungsapparat, Kardiologie sowie Neurologie). Die Akkreditierung bestätigt, dass die Behandlungs- und Pflegequalität den höchstmöglichen internationalen Anforderungen entsprechen. Weltweit sind bisher nur rund 500 Gesundheitseinrichtungen, davon zwei weitere VAMED-Einrichtungen für die Fachgruppe Neurologie, akkreditiert worden.

Die Reha-Klinik Montafon (RMB) ist die erste österreichische Rehabilitationseinrichtung, die diese Zertifizierung für die Fachgruppe Stütz- und Bewegungsapparat und Kardiologie erhielt. Die im August 2010 eröffnete Reha-Klinik mit 150 Betten ermöglicht durch moderne Diagnose- und Therapiemethoden eine international anerkannte Spitzenmedizinische Rehabilitation.

Gesundheitslandesrat Dr. Christian Bernhard: „Ich gratuliere der Reha-Klinik Montafon zum Erhalt dieser internationalen Akkreditierung. Sie bestätigt die hohe Qualität, die diese Einrichtung im Reha-Bereich für unsere Patienten erbringt. Als für die Gesundheit verantwortliches Regierungsmitglied ist es für mich erfreulich, dass sich die Rehaklinik über ihre eigentliche Aufgabe hinaus zu ihrer Verantwortung als Gesundheitseinrichtung im Montafon bekennt. Sie hat dies durch die Übernahme der ärztlichen Bereitschaftsdienste unter der Woche auch klar zum Ausdruck gebracht. Dafür danke ich allen Verantwortlichen und insbesondere dem Fachpersonal.“

„Die JCI-Akkreditierung ist die höchste und angesehenste internationale Zertifizierung auf dem Gebiet des Gesundheitswesens. Wir sind stolz und freuen uns, dass unsere Pionierarbeit nun auch von internationaler Stelle anerkannt wurde“, so Geschäftsführer der Reha-Klinik Montafon, Mag. Georg Posch.

Der Großteil der Patientinnen und Patienten der Reha-Klinik Montafon kommt aus Vorarlberg, ein Teil aus Tirol. Aber auch Patientinnen und Patienten aus Liechtenstein, der Schweiz, Deutschland, Italien und Luxemburg kommen bereits zur Rehabilitation nach Vorarlberg. Neben einem qualifizierten und engagierten Spezialistenteam bestehend aus Fachärzten (Physikalische Medizin & Rehabilitation, Orthopädie, Kardiologie, Innere Medizin, Neurologie und Allgemeinmedizin), Therapeuten (Psychologen, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Massagetherapeuten, Logopäden, Diätologen, Sportwissenschaftler), Pflegepersonal (Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger, Pflegehelfer, Hol- und Bringdienst) und Verwaltungspersonal sorgen auch höchste Qualität der Ausstattung und Patientensicherheit für eine optimale Versorgung.

Weltweit rund 500 Gesundheitseinrichtungen nach JCI-Standards akkreditiert

Die Joint Commission International (JCI) ist die führende internationale Prüfstelle für Qualität und Patientensicherheit im Gesundheitswesen. JCI bietet freiwillige Akkreditierungsprogramme für Krankenhäuser, klinische Labors, Langzeitpflege, häusliche Pflege, medizinischen Transport, ambulante Pflege, medizinische Grundversorgung und akademische Lehrkrankenhäuser. Im Wege der Akkreditierung und Zertifizierung überwacht und unterstützt JCI Organisationen in 53 Ländern mit 28 Sprachen. Seit der Gründung im Jahr 1994 wird die JCI-Akkreditierung als Symbol für Qualität anerkannt. Im April 2013 wurde die 500. Einrichtung akkreditiert.

Geprüft werden rund 1.000 Kriterien, unter anderem zu Patientenrechten, Kontinuität der medizinischen Versorgung oder Mitarbeiterschulung. Diese Kriterien sollen eine kontinuierliche und systematische Optimierung der Arbeitsprozesse und -abläufe und somit der Pflege der Patienten fördern. Ziele sind die richtige Diagnose von Patienten, eine effektive Patientenkommunikation, die Minimierung von Infektionen sowie von sturzbedingten Verletzungen. Die Bewertung ist für drei Jahre gültig, die Qualitätsstandards werden jedoch jährlich von JCI-Inspektoren überprüft.

Über die VAMED

Die VAMED wurde im Jahr 1982 gegründet und hat sich seither zum weltweit führenden Gesamtanbieter für Krankenhäuser und andere Einrichtungen im Gesundheitswesen entwickelt. In 72 Ländern auf vier Kontinenten hat der Konzern bereits rund 650 Projekte realisiert. Das Portfolio reicht von der Projektentwicklung sowie der Planung und der schlüsselfertigen Errichtung über Instandhaltung, technische, kaufmännische und infrastrukturelle Dienstleistungen bis hin zur Gesamtbetriebsführung in Gesundheitseinrichtungen. Die VAMED deckt mit ihrem Angebot sämtliche Bereiche der gesundheitlichen Versorgung von Prävention und Wellness über die Akutversorgung bis zur Rehabilitation und Pflege ab. Darüber hinaus ist die VAMED führender privater Anbieter von Rehabilitationsleistungen und mit VAMED Vitality World der größte Betreiber von Thermen- und Gesundheitsresorts in Österreich. Im Jahr 2012 war die VAMED Gruppe weltweit für rund 13.000 Mitarbeiter und ein Geschäftsvolumen von nahezu 1,4 Milliarden Euro verantwortlich.

Rückfragehinweis:

Mag. Ludwig Bichler, MBA
Konzernsprecher VAMED AG
Tel.: +43 1 60127 615
E-Mail: presse@vamed.com
www.vamed.com

Mag. Georg Posch
GF Reha-Klinik Montafon
Tel.: + 43 5556 205 500
E-Mail: georg.posch@vamed.com